



KT-Tagebuch

Von Emily Klingner und Florian Hachmeister, Ausbildungsbetrieb Galabau der Stadt Hannover

Neuer Tagebuchautor 2024

Das Team des Ausbildungsbetriebs Galabau der Stadt Hannover wird uns 2024 im KT-Tagebuch mit durch seinen Alltag nehmen.



Fotos: Ausbildungsbetrieb Galabau der Stadt Hannover

Lagerplatz

Auf unserem Werkhof in Hannover-Lahe lagern wir Material und unser Fuhrpark findet hier auch seinen Platz.



Der Ausbildungsbetrieb der Landeshauptstadt Hannover wurde 1983 für eigene Zwecke und Belange ins Leben gerufen. 1998 wurden die Ausbildungsplätze von 10 auf 17 aufgestockt. Aktuell sind zwei Meister, drei Vorarbeiter, drei Gesellen, zwei Kraftfahrer sowie 17 Azubis angestellt, die in drei festen Kolonnen auf Baustellen arbeiten. Unser Betrieb ist im gesamten Stadtgebiet tätig. Ein besonderes Augenmerk liegt auf der Bautechnik. Durch die Arbeit für verschiedene Bereiche decken wir viele Arbeiten aus dem Galabau ab.

Platz für Alle

Das ist unser Aufenthaltsraum. Morgens wird hier die Einteilung für den Tag gemacht. Bei Arbeiten auf dem Hof, treffen wir uns hier außerdem zur Pause.



Unsere Ausstattung

Mit unserem modernen Maschinenpark, welchen wir seit 1983 immer weiter ausbauen konnten, haben wir die Möglichkeit vielseitige Baustellen durchzuführen. Neben zahlreichen Kleingeräten für bau- und vegetationstechnische

Maschinen für den Wegebau

Ein Fertiger beim Einbau der Deck-
schicht für eine wassergebundene We-
gedecke. Anschließend Verdichtung
durch die Tandem-Walze.

Arbeiten, befinden sich auch
größere Maschinen, wie zwei
Bagger, zwei Radlader und ein
Teleskoplader in unserem Ma-
schinenpark. Zusätzliche ha-
ben wir noch spezielle Anbau-
geräte beschafft, wie z.B. ein
2d-Planierschild und einen
Bankettfertiger. Den Bereich
Wegebau konnten wir durch
einen Schlepper, einer Walze
und einer Wegefräse weiter
aufstocken.

Durch unsere hervorra-
gende maschinelle Ausstat-
tung haben wir zahlreiche
Möglichkeiten, sowohl kleine-
re als auch größere Baustel-
len durchzuführen. Die Bau-
stellen erstrecken sich über
Sportplatzbau, Umgestaltung
der Außenanlagen an Alten-
heimen, Pflasterarbeiten an
Feuerwehren sowie Neubau
von Grünflächen und Spiel-
plätzen.

Das bewegt uns

Unser Ausbildungsbetrieb ge-
hört in Niedersachsen zu den
Größten für den Beruf Garten-
und Landschaftsbau. In den
letzten Jahren haben wir eini-
ge der Jahrgangsbesten aus-
gebildet.

Auch für uns wird es je-
doch zunehmend schwieriger
Azubis zu finden. Viele junge
Leute scheinen sich mittler-
weile etwas anderes vorzu-
stellen. So müssen auch wir
einiges an Marketing für unse-
ren Betrieb tun, stellen auf
Ausbildungsmessen aus und
planen zurzeit eine Social-Me-
dia Kampagne. //



Technik für die Bewässerung

Im letzten Jahr wurde unser Ma-
schinenpark durch einen hydrau-
lischen Gießarm und ein 13-m³-
Wasserfass ergänzt.



Eigener Lehrgarten

Durch unseren Lehrgarten, der von un-
seren Azubis gepflegt wird, kommt auch
der Bezug zur Pflanze nicht zu kurz. Hier
haben wir Hochbeete für unseren jähr-
lichen Gemüseanbau gebaut.